

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

294 (23.10.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 294. Erstes Blatt.

Mittwoch den 23. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachungen. Konkursverfahren.

Nr. 26889. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Gastwirtin Karl Theodor Gutmann Wittwe, Christine geb. Prinz hier, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und nach Vornahme der Schlußverteilung hierdurch aufgehoben.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1895.

Großh. Amtsgericht I.

gez. Krausmann.

Dies veröffentlicht:

Rapp,
Gerichtsschreiber.

Bekanntmachung.

Nr. 19019. Die Vereinigung der Grund- und Pfandbücher betreffend.

An die Gewähr- und Pfandgerichte des Amtsgerichtsbezirks.

In den Fällen, in welchen die im Vereinigungsverfahren nicht erneuerten Einträge im laufenden Bande des Pfandbuchs (Grundbuchs) gestrichen werden, kann zu den im §. 25 der Vereinigungsordnung vorgeschriebenen Vermerkungen am Rande der gestrichenen Einträge nach einem Erlaß des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 10. Oktober l. J. Nr. 20294 auch ein Stempel verwendet werden. Jedoch sind bezüglich dieses Stempels die gleichen Maßnahmen und Vorschriften zu beachten, wie sie bezüglich der Randvermerke bei Streichung der nicht specialisirten Pfandbucheinträge gemäß §. 20 Abs. 2 des Pfandgesetzes vom 29. März 1890 in dem Ministerialerlasse vom 16. Februar 1894 Nr. 3719 angeordnet worden sind. Selbstverständlich kann der letzterwähnte Stempel, wo er vorhanden ist, nicht auch für die Randvermerke im Vereinigungsverfahren gebraucht werden.

Binnen 8 Tagen ist anzuzeigen, daß hievon Kenntniß genommen wurde.

Karlsruhe, 18. Oktober 1895.

Großh. Amtsgericht IV.

Schmitt.

A. Boppel.

Bekanntmachung.

22. Die Beiträge der Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung für die Allgemeine Ortskrankenkasse und die Ortskrankenkasse der Diensthöfen für das 3. Quartal 1895 sind bei der Kasse (Rathaus Zimmer Nr. 74) und für die in Mühlburg beschäftigten Personen bei Herrn Erheber Golling, Hardtstraße 3, vom

21. bis einschließlich 23. Oktober

einzuzahlen. Nach dieser Zeit werden die nichteingezahlten Beiträge gemäß §. 34 der Statuten durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pf. erhoben.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1895.

Das Generalsekretariat.

Im grossen Museums-Saale

Mittwoch den 23. Oktober, Abends 8 Uhr,

Humoristisch-dramatischer

Fritz Reuter-Abend

VON

August Junkermann

mit neuem Programm.

Billete für Saal à 2 Mk. (nummerirt) und 1.50 Mk., für Gallerie à 1.50 Mk. (nummerirt) und 1 Mk., sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Hugo Kuntz** (O. Laffert's Nachf.), Kaiserstrasse 114, zu haben.

Ausführliche Programme an der Abendkasse.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 23. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werden Schützenstraße 63 im Seitenebau gegen Baarzahlung versteigert, als: 2 vollst. Mainzer Betten mit 2 Haarmatrasen, Bettwerk, 1 Nachttisch, 1 Giffonniere, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Sopha, 1 Pfeilerkommode, 1 Kl. Schubladentisch, 1 Werkzeugakasten, 1 Lehnstuhl, Strohsessel, 1 vierediger Tisch, 1 Spieltisch, 1 älterer Ovalettisch, 2 Spiegel, 1 Schließkorb, Koffer, Gallerien, Bodenteppiche, Eckbretter, Kleiderrechen, Bett- und Leibweißzeug, Glas, Porzellan, Küchengeräth, Hüter, Kübel, Blechgeschirr, 1 Kl. Herd, 1 Küchenkasten und verschied. Hausrath, wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 23. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokale Bähringerstraße 29 gegen baar zum Höchstgebot versteigert:

1 Giffonniere, 1 Ovalettisch, 1 vollständiges Bett, 1 Kinderbett, 4 Rohrstühle, 1 Rohr-

Bauarbeitvergebung.

32. Für den Neubau des Amtshauses in Karlsruhe soll:

die Erdbarbeit,
die Maurerarbeit und
die Betonarbeit

im Wege des schriftlichen Angebots auf Einzelpreise unter den bei badischen Staatsbauten vorgeschriebenen allgemeinen und besonderen Bedingungen vergeben werden.

Im Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle, Seminarstraße 3, können von heute an Zeichnungen und Bedingungen eingesehen und die Angebotsformulare in Empfang genommen werden.

Ebenso sind die verschlossenen und mit dem Vermerk „Amtshaus“ versehenen Angebote bis spätestens 6. November d. J., Abends 6 Uhr, einzureichen. Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1895.

Großh. Bezirksbauinspektion.

Versteigerung von Gebäuden auf den Abbruch.

32. Die Gebäulichkeiten des ehemaligen Griesbach'schen Anwesens, Hebelstraße 7 hier, werden am

Mittwoch den 30. Oktober d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

an Ort und Stelle der Versteigerung auf den Abbruch ausgesetzt.

Die Versteigerungsbedingungen liegen von heute an bis zum Steigerungstage auf unserem Geschäftszimmer, Seminarstraße 3, zur Einsicht auf, woselbst auch nähere Auskunft wegen der Besichtigung der Gebäude, die jeder Zeit stattfinden kann, erteilt wird. Karlsruhe, den 18. Oktober 1895.

Großh. Bezirksbauinspektion.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 40 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (wovon 4 große), Schrankzimmer, Garderobe, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stod. Einsehen von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr.

*22. Kaiser-Allee 71 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*33. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 8 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör sofort zu vermieten.

fauteuil, 1 Amerikanerstuhl, 1 großer Schreibtisch für ein Bureau, 1 Waage, 1 Hängelampe, 1 Tisch mit Glasaufsatz für einen Laden, 1 großer Bücherschrank, 1 Bücher-Tagdre, 1 Reisekoffer, 3 Milchwaagen, 1 großer Küchenschrank, 1 Käfig mit Tisch, 2 Gallerien, 1 Gaslampe, 1 Gaszuglampe, 2 Singer-Nähmaschinen, 1 beinahe neue Schuhmacher-Nähmaschine, 1 Waschmange mit Ueberlehuna, 2 große Kinkelnäse für Blumen, 2 Auslagekästen, 1 Alabasteraufsatz, 1 Brutmachine, 1 Bratpfanne, 2 kupf. Schneidpfannen, Fettungshalter, eine Parthie Stempel, 1 Lelepultchen, 1 Stör, eine Parthie große, farbige Vorhänge mit Gallerien, 1 Teppich, 1 Purpurreiber unter Glas, schöne, neue Blumentische, Waschkörbe, feine Damenhandkörbe, 2 Florets, 2 Maafen und Handschuhe, Rebricht- und Kohleneimer, Rebrichtschäufeln, Wasserbecher, diverse Litermaße, 60 Büchsen eingemachte Bohnen, gut erhaltene, getragene Ueberzieher, Joppenanzüge, Hosen, Frauenkleider, neue Herren- und Frauenhemden etc., wozu Liebhaber höchst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

32. Ludwig-Wilhelmstraße 13 ist die Dachwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, per 1. November an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 28 im Bureau.

Rudolfstraße 16 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Mäpurerstraße 2a, nächst dem Hauptsteueramt, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Küche, Zugehör und Vorgarten per 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre, von 2-5 Uhr.

33. Schloßplatz 17 ist im Erdgeschoß eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkob., Küche, Keller und Speicherkammer, Holzstall und Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf den 23. Januar t. J. event. auch später zu vermieten.

Bähringerstraße 81 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 10 Zimmern nebst Zugehör, zu 1000 Mark zu vermieten. Näheres zwischen 10-12 Uhr daselbst.

Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör ist im 3. Stock zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt üblichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, ist per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im zweiten Stock.

In unsern Häusern Kaiserstraße 61/63 sind auf sofort noch zu vermieten:

im dritten Stock: 1 Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Balkon und sonstigem reichlichen Zugehör;

im vierten Stock: 2 Wohnungen beghleichen.

W. & H. Knuss, Ecke Kaiser- und Waldhornstraße 28 und Kaiserstraße 63

10.1. Waldhornstraße 12, unweit des Schloßplatzes, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und sonst. Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre, zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

Kriegstraße 14 ist der 4. Stock von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 7 Zimmern, Alkob., Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde, per 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer.

Wohnung zu vermieten.

Ecke der Kaiser- und Waldstraße ist eine schöne, nach der Kaiserstraße gelegene Wohnung von 6 großen Zimmern nebst Küche, Mansarden und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten

ist Durlacher Allee 22, gegenüber dem Kirchenplatz, im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern auf 23. Oktober b. J. Näheres beim Eigenthümer Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

Westendstraße 57.

Besonderer Umstände wegen ist Westendstraße 57 der 2. Stock von 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Soffienstraße 51.

Kleinerer Laden

auf der westlichen Kaiserstraße sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, Stock 1 und 3.

Wohnungs-Gesuch.

21. Ein einzelner Herr sucht eine kleine, sonnige Wohnung zum November, kann auch in der Vorstadt sein. Adressen mit Preisangabe unter Nr. 6940 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

Zu möglichst baldigem Antritt wird eine herrschaftliche Wohnung von circa 10 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Häuser zum Alleinbewohnen mit Stallung und Garten werden bevorzugt. Offerten mit Preisangabe etc. unter Nr. 6936 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 26 ist im 2. Stock ein möbllirtes Zimmer preiswerth zu vermieten.

Kreuzstraße 35, nahe beim Bahnhof, ist ein gut möbllirtes Zimmer mit Aussicht in den markgr. Palastgarten sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

33. Soffienstraße 28, parterre, ist ein großes, schön möbllirtes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. November zu vermieten.

Kaiserstraße 96 sind zwei geräumige, unmobllirte Parterrezimmer im Seitengebäude ohne Küche an eine einzelne, ruhige Person zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

Mademiestraße (neue) 71 ist eine Treppe hoch ein möbllirtes Zimmer mit Pension an einen Herrn zu vermieten.

Mäpurerstraße 56 sind zwei freundlich möbllirte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

Kaiserstraße 211 ist im 3. Stock auf 1. November ein schön möbllirtes Zimmer, auf die Hauptstraße gehend, billig zu vermieten.

Scheffelstraße 64 ist im 2. Stock links ein unmobllirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Nicht weit vom Mittelpunkt der Stadt, in der Nähe des Hauptbahnhofs, sind zwei hübsch möbllirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit freundlicher Aussicht in's Freie an einen soliden Herrn billigst zu vermieten: Nowack-Anlage 5, 2. Stock. Näheres daselbst.

Waldstraße 10, zwei Treppen hoch, ist ein elegant möbllirtes, großes Zimmer (event. Wohn- und Schlafzimmer) mit Balkon an einen oder zwei Herren per sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohn- und Schlafzimmer

sind zu vermieten: Kaiserstraße 231.

Pension-Anerbieten.

Herrenstraße 4, 2. Stock, finden noch zwei Herren freundliche Aufnahme.

Weinkeller zu vermieten.

Näheres Herrenstraße 4.

Zimmer-Gesuche.

Gut möbllirtes Zimmer sofort zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6934 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Ein anständiges Fräulein sucht sofort oder später ein möbllirtes Zimmer mit oder ohne Pension. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6935 abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Waldstraße 35 im Laden rechts.

Ein älteres Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten mitverrichtet, wird auf sogleich zu einer kl. Familie gesucht. Zu erfragen Kaiser-Allee 1 (Deutsches Haus) im 4. Stock des Seitenbaues, Mittags von 1-3 Uhr.

30000 Mark

Stiftungsgelder sind im Ganzen oder getheilt auf 1 Hypothek zu billigem Zinsfuß per 23. Januar 1896 oder später dauernd anzuleihen. Offerten unter Nr. 6914 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mark

sind sogleich zu vergeben, als I. Hypothek zu 4 %, als II. Hypothek zu 4 1/2 %. Angebote unter Nr. 6937 befördert das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

35000 - 40000 Mark auf ein prima Objekt; zable 4 1/2 - 5 %, wenn längere Jahre stehen bleiben kann. Der Zins wird jeweils auf den Tag durch ein Bankhaus bezahlt. Offerten sind unter Nr. 6861 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

33. Eine stadtbekannt, rührige Persönlichkeit, bekannt mit den besseren Gesellschaftskreisen, kann die

Hauptagentur

einer ersten deutschen Lebens-, Unfall- und Haftpflichtversicherung mit hohem Incasto übertragen erhalten. Die Einrichtungen der Gesellschaft sind derart, daß mit jeder anderen Anstalt in Konkurrenz getreten werden kann. Schriftliche Offerten mit Referenzen an **Haasonstein & Vogler, A.-G., in Mannheim** sub „Haupt-Agent“ erbeten.

Jedermann kann sein Einkommen um Tausende von Mark jährlich durch Annahme unserer Agentur erhöhen. Senden Sie Adresse **A. Z. 24, Berlin W. 57.**

Mehrere Feinmechaniker,

durchaus tüchtig, für sofort gesucht.

Grund & Oehmichen, Elektrotechnisches Installations-Geschäft, Erbringerstraße 10.

Mehrere tüchtige Schreiner und Glaser

können sofort eintreten.

Peter Kempermann, Mäpurerstraße.

Bauschloßer,

zwei tüchtige, können sofort eintreten bei **Leopold Mayer, Waldstraße 15.**

Tüchtige Verkäuferinnen

finden in unserm Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft sofort dauernde Stellung.

Geschw. Knopf, Baden-Baden.

Gesucht

wird sofort ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen und den Hausarbeiten vorzuziehen kann: Kaiserstraße 245, zwei Treppen hoch.

Stellen-Antrag.

31. Zu einem Kinde von 14 Jahren wird ein besseres Mädchen, welches schon in seinem Hause bei Kindern war und welches nähen, waschen und bügeln kann, nach Neustadt gesucht zu sofortigem Eintritt. Wo? lagt das Kontor des Tagblattes.

Mädchen!

33. Ein im Bademachen geübtes, kräftiges und jüngeres Mädchen findet Stelle: Wilhelmstraße 4.

Eine tüchtige Kellnerin

wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Lehrling-Gesuch.

22. Ein Sohn ehrbarer Eltern, welcher eine gute Schulbildung genossen, mit schöner Handschrift, wird von einer hiesigen Weingroßhandlung als Lehrling gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe der näheren Verhältnisse wolle man unter Nr. 6918 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten. Zu erfragen Adlerstraße 18a im 3. Stock.

Ein solider Hausbursche,

nicht über 16 Jahre alt und mit guten Zeugnissen, wird sofort gesucht. Näheres Kaiser-Passage 11.

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein tüchtiger Mann, respektabel, charakterfest, sucht Vertrauensstellung, gleichviel welcher Art. Offerten unter Nr. 6863 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein mit guter Figur, im Abstecken gewandt, sucht in einem Damenconfections-Geschäft Anwartsstelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein gelehrt Fräulein sucht Stelle als Verkäuferin, gleichviel welche Branche, für sofort oder später. Auch würde dasselbe eine Stelle an einem Büffet annehmen. Gest. Offerten unter Nr. 6938 an das Kontor des Tagblattes.

Junger, tüchtiger Schriftfeger sucht auf 28. Oktob. r oder später dauernde Kondition. Gest. Offerten unter W. S. 69, Grenzstraße 24, erbeten.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Kleidermachen für Damen und Kinder, sowie im Umändern von Kleidern.

A. Glattacker Wittwe,
Friedenstraße 16 im 4. Stock.

Empfehlung.

Empfehle meine Opelpapträder, Nähmaschinen, Schaufelgerüste, sowie gebrauchte Maschinen u. in billigen Preisen. Zweifelhafte Reparaturen jeglicher Art prompt und billig. **Chr. Haisch,** Geystrinstraße 26

Damenschneiderin,

eine perfekte, empfiehlt sich im Anfertigen eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-Garderoben nach französischem Journale. Bei eleganter und besser Arbeit werden billige Preise zugesichert. Näheres Kriegstraße 36 im Seitenbau, gegenüber dem Hauptbahnhof. 6.6.

3.3. Eine tüchtige Kleidermacherin

empfehle sich im Anfertigen von feinen und einfachen Damen- und Kinder-Garderoben in und außer dem Hause bei billiger Berechnung: Leisingstraße 12, I.

Damenhüte

werden billig garnirt und umgeändert: Marienstraße 48 im 2. Stock links.

Entflogen

sind Tauben, auf den Schwungfedern mit dem Namen des Eigentümers gestempelt. Wiederzubringen gegen Belohnung: Noltestraße 1.

Hund entlaufen.

Ein schwarz-weiß melierter Hühnerhund mit Halsband ist Sonntag Abend entlaufen. Gegen Belohnung Jahnstraße 2 zurückzubringen.

Vor Ankauf wird gewarnt.

Junger Fox-terrier

weiß, mit schwarzbraunem Kopfe und schwarzem, kreisrundem Fleck mitten auf dem Rücken, hat sich am Samstag Mittag verlaufen. Der Ueberbringer erhält gute Belohnung: Ruppurrerstr. 18, parterre. 2.2.

Geschäftshaus zu verkaufen.

3.5. In bester Lage der Stadt habe ich aus Auftrag ein rentables Geschäftshaus zu verkaufen. Näheres durch **W. Gutekunst,** Waldstraße 52.

Hausverkauf.

3.1. Ein neues, vor 4 Jahren erbautes Haus im westlichen Stadtteil mit 4 und 5 Zimmern, vierstöckig, ist mit kleiner Anzahlung unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6939 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein schöner, großer, starker Doppel-Dony,

als Zug- und Reitpferd zu gebrauchen, ist billig zu verkaufen. Auskunft bei Kuffcher & Co, Schliengen.

Billen, Herrschaftshäuser, Privathäuser, Geschäftshäuser, Baupläge

hat in allen Lagen der Stadt Karlsruhe zu verkaufen

12.4. **W. Gutekunst,** Waldstraße 52.

Zu verkaufen.

2.1. Eine Kommode mit Schreibschloß ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 24.

Ein kleiner, guter Herd und eine goldene Damenuhr werden billig abgegeben: Ruppurrerstraße 10 im 4. Stock links.

2.2. Ein 10-flammiger, echt vergoldeter Gaslüfter, sehr gut erhalten, mit Garnitur, hat im Auftrag unter der Hälfte des Ankaufpreises zu verkaufen

Karl Breining, Installateur,
Zähringerstraße 76.

6.5. Sparherde

neuester, besser Konstruktion, selbstverfärbt, sind unter Garantie billig zu verkaufen: Amalienstr. 65, am Kaiserplatz, Schlosserei **F. Streckfuß.** Alte Herde werden unter Garantie reparirt oder an Zahlung angenommen.

Ein gebrauchter, ovaler

Füllofen

ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 1.

Für Zahnärzte.

2.1. Ein Zahnarzt-Stuhl, verstellbar nach allen beliebigen Richtungen, wird äußerst billig abgegeben: Waldhornstraße 24.

Eine gebrauchte Verkaufsbude

ist sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen bei **J. Markus,** Verkaufsbude am Mühlburgerthor, nächst dem Bahnübergang.

2.1. Pianino,

fast neu, wird äußerst billig verkauft. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Elegante Gaslüfter zu verkaufen.

Zwei Stück elegante Gaslüfter zu je sechs Flammen, fast neu, einer ganz vergoldet, der andere dunkel Bronze, werden sehr preiswerth abgegeben: Waldstraße 12.

„Billig — weil gut“!

Im Auftrag zu verkaufen:
3 u. 5-jähriger Deutscher Cognac à Ml. 2.— u. Ml. 2.50 per Flasche, altes Zwetschenwasser à Ml. 1.20 per Flasche, ff. Souchong-Thee, letzter Erndte, à Ml. 2.50 u. 2.80 per Pfund im Kommissions- u. Auktionsgeschäft **L. Haas,** Kronenstraße 22.

Eines von 3 Reitpferden

nach Wahl sofort zu verkaufen. Näheres Divisions-Bureau, Kaiserstraße 184. 2.1.

3.2. Composterde

für Hausgärten habe ich etwa 50 Wagen abzugeben.

C. Rauch, Ruppurrerstraße 21.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Geystrinstr. 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Platze

von **J. Levy,** Markgrafenstraße 28, kauft für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. in den höchsten Preis. Gest. schriftlichen wünschlichen Offerten sehe mit Veranlassung entgegen

Zur gefälligen Beachtung! Ankauf.

Empfehle mich im Ankauf getragener Herren- und Damenkleider, Uniformen, Ueberzieher und Mäntel und bezahle für obige Gegenstände den realsten Wert. Offerten bittet man zu richten an **S. Grossinger,** Fasanenstraße 37.

S. M. Fisohl,
Antiquitäten-Handlung,
Kaiser-Passage 38 u. 40,
empfiehlt sich zum Ankauf von Antiquitäten, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Kristall-Gegegenständen, Kerzenlüstern, alten und neuen Silber- und Goldgegenständen u. zu den höchsten Preisen. Eine Korrespondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

Gebrauchte Möbel u. Betten

werden stets angekauft von **Ed. Ränmle,** Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn.

Dem geehrten Publikum

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhe u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen u. zahle die besten Preise. **J. Plachzinski,** Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße.

Antike Uhren

in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M. Fisohl,** Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40. Eine Korrespondenzkarte genügt und komme in's Haus, auch nach auswärts.

Ankauf getragener Kleider.

Ich gebrauche für den Export eine große Partie getragener Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe, Stiefel, Betten u. zahle für obige Gegenstände mehr wie jede Konkurrenz. Durch Postkarte benachrichtigt, komme ich zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

A. Gottschalk,
Kronenstraße 46, 2. Stock.

Möbel u. Betten.

Zur Komplettierung meines neuen Verkaufslokals **Markgrafenstraße 12** gebrauche ich eine größere Anzahl Möbel und Betten und zahle hierfür die höchsten Preise. Gest. Offerten erbittet

A. Reutlinger Wwe.,
Markgrafenstraße 12 u. 14.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Wer Uniformen, Dornen u. dergl. zu verkaufen hat, Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16/18.

6.6. Au gutem Mittag- und Abendtisch

können noch einige Herren theilnehmen: **Ritterstrasse 10/12, 2 Treppen hoch.**

Für Damen.

Es erlernt bei mir jede Dame das Zuschneiden u. Musterzeichnen gründlich in 14 Tagen nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Bei Nichterfolg in 14 Tagen erstattet Lehrgeld zurück. Meldungen täglich.

Gr. Becker, Zuschneidelehrerin,
Karl-Friedrichstraße 15.

Mit dem ersten November beginnen neue Tanz-Curse.

In einigen Privat-Zirkeln werden noch

Studierende,

auch junge Kaufleute und Beamte gew. Da ich Samstag in Heidelberg unterrichte, so habe ich diesen Abend meinen Saal für kleine, geschlossene Gesellschaften zu vergeben.

Paul Wlook,
Vötz'sches Tanz-Institut.

Zur Gesellschaft

eines jungen Mädchens wird für einige Stunden des Nachmittags eine gedildete Französin gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Sprechstunden

über **Kneipp'sche Seilmethode** hält
jeden Donnerstag Mittag von 1-3 Uhr
Dr. J. Kaiser, Stabsarzt a. D.,
Kneippkuranstalt Karlsruhe,
Hirschstraße 12.

Moët & Chandon,
Grossherzogl. Badische Hoflieferanten.
Französische Champagnerweine
feinster Qualitäten zu beziehen durch
J. W. Roth, Vertreter,
20 Leopoldstrasse 20.

1893er Markgräfler
von 20 Str. an à 50 Pf. per Str.
empfiehlt die Weinhandlung von
F. Bausback,
Amalienstraße 53, 2. Stock.



Malaga und Tokayerwein
empfiehlt billigst in
garantirt reinen
Qualitäten.
Julius Dehn Nachf.,
Zähringerstrasse 55.
Fernsprecher 201.



Aecht chines. Thee
in allen Preislagen,
bei 5 Pfund zum Engros-Preis,
empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Conditorei M. Siebel,
Karlsruhe i. B., Waldstr. 49,
fabrizirt unter ärztlicher Kontrolle und versendet)
Physiologischen (Nährsalz-) Zwiebad
harte Sorte I, mürbe Sorte II, per Kilo 2 M. 40 Pf.,
bei Abnahme von 2 1/2 Kilo franco, bei größeren
Bezügen entsprechender Rabatt. Herr K. Sanitäts-
rath **Dr. Ulkersberger, Straßburg i. Els.,**
schreibt über Siebel's Zwiebade:
"Da auf angenehmere Weise, zumal für Kin-
der, die zum Körperaufbau unerlässlich nöthigen
Salze gar nicht beizubringen sind, so erwähne
und empfehle ich diese Zwiebade ausdrücklich."
Von vielen anderen Ärzten ebenfalls empfohlen.
Niederlage dahier bei den Herren:
Conditior **E. Röderer, Zähringerstraße,**
" **Fr. Seidelmaler, Berberstraße.**

Nach längerer specialistischer Ausbildung in Wien, insbesondere
an der Klinik des Herrn Prof. Dr. Kaposi, habe ich mich in
**Karlsruhe als Spezialarzt für Haut- u. Geschlechts-
krankheiten** niedergelassen.
Sprechstunden: 10-1 und 3-5, Sonntags 9-12 Uhr.
Wohnung: **Zirkel 25a, Ecke der Ritterstrasse.**
Dr. med. J. Ury.

Griechische Weine
Marke „Menzer“
hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.
Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:
Marko **A B C D F G**
18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M.
Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**
In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch,**
Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn, Ritter-
strasse 10/12,** bei Herrn **Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.**

Der Verband deutscher Kaffee-Importeure und Rösterbesitzer
empfiehlt jeder sparsamen Hausfrau, welche
guten gebrannt. Bohnenkaffee
kaufen will
Hansa-Kaffee
in patentirter
Cartonverpackung
(strohgelbe Farbe),
dessen grosse Vorzüge sind auf jedem Packet ver-
zeichnet. Eine Probe wird dessen Preiswürdigkeit
bestätigen. 1/2 Pfd.-Carton Nr. 1 M. 1.10, Nr. 2
M. 1.—, Nr. 3 M. —.90, Nr. 4 M. —.80.
Verkaufsstellen (durch Plakate kenntl.) in allen
besseren Geschäften der Delicatessen- u. Colonial-
warenbranche.
En gros für Baden, Elsass-Lothringen, Pfalz
und Luxemburg bei der
Els. Conserven-Fabrik u. Import-Gesellschaft, Strassburg
(vormals Wwe. H. Ungemach & fils).
Vertreter für Karlsruhe: **Jos. Wurthelmer, Kriegstrasse 3 a.**

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.
PALMITIN-SEIFE
Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife
von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Waldstraße 8, A. Hunsinger, Waldstraße 8,
2. Stock. Kleidermacher, 2. Stock.
Karlsruhe,
beehrt sich hierdurch anzuzeigen, daß die
Neuheiten der Herbst- und Winter-Saison
eingetroffen sind.
Bei elegantester Anfertigung billigste Preise.

Su haben in den be-
ioren Parfümerie- und
Spezial-Geschäften.
Preis per Stück 25 Pf.

Weingroßhandlung
Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30,
Hauptfiliale:

124a Kaiserstrasse 124a,
gegenüber der Gr. Hofapotheke,
empfiehlt ihre renommierten
weißen und rothen

Tafelweine
von 40 Pf. an per Liter,
Flaschenweine,
Specialität: Bordeaux-, Rhein-
und Moselweine,

Krankenweine:
Tokayer, Samos, Marsala,
Malaga,

Frühstücksweine:
Portwein, Sherry, Madeira,
Ungarweine,

Schaumweine,
alle bekannten Marken,
Champagner,

Specialität: E. Mercier & Cie.,
Cognac,

deutsche und französische Original-
füllungen,
Spirituosen,

Rum, Arac, Kirschen- und
Zwetschgenwasser etc.,
Liqueure,

deutsche, französische und holländische,
zu allen Preisen und in j b m
Quantum.

En gros Theehandlung en détail

S. Blum,

Adlerstrasse 15, parterre
(kein Laden),

empfiehlt einige ihrer gangbarsten Sorten

Thees:

| | |
|--|-------|
| Kaisow | 2.40, |
| Souchong | 2.80, |
| Souchong | 3.—, |
| Misch. Mon. Congo und Padrac Congo | 3.50, |
| Misch. Ningschow und Peccoe | 4.—, |
| Misch. Packling mit Peccoe | 4.50, |
| feinst Souchong | 5.—, |
| feinst Packling | 5.40, |
| Flowry Peccoe | 6.—, |
| Grünen Thee, Gunpowder | 4.50, |
| Gunpowder | 5.—, |
| Theespitzen, hochfeine Sorte | 2.—, |

Der Thee wird offen verkauft, weil dadurch die theuere Verpackung wegfällt; elegante Theedosen in 1/8-, 1/4-, 1/2- und 1-Pfund-Größen werden zum Selbstkostenpreis abgegeben. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preis.

Feinster

Souchong-Thee

in verschiedenen Preislagen per Pfd. zu
M. 2.50, 2.80, 3.35 und 4.— empfiehlt die

Molkerei zur Butterblume,
Analienstrasse 53, Kreuzstrasse 17
3.2. und Schützenstrasse 63a.

Tafel-Obst!

eine große Sendung eingetroffen bei
Frau Jung,
Klauprechtstrasse 22.



Wenn an der Erhaltung
eines schönen Teints, an
klarer zarter Haut etwas ge-
legen ist, wasche sich täglich
mit der überaus milden

Doering's Seife mit Eule.

Der Erfolg ist wunderbar.
Es gibt keine Seife der Welt
den gleichen wohlthätigen
Einfluß auf die Haut aus.
Überall zu 40 Pf. käuflich.

8.6.

Résinoline

ist das einzige, wirklich geruchlose

Bodenöl,

trocknet rasch, harzt und schmiert nicht, ver-
hindert die lästige Staubbildung, macht das Holz
sehr dauerhaft, grösste Ausgiebigkeit, einfache
Behandlung. (H. 5400 J.)

Preis M. 1.25 pr. Lit.

Résinoline eignet sich ganz besonders zur Behandlung von Fussböden stark
frequentirter Lokalitäten, wie: Schulzimmer, Wartsäle, Bureaux, Verkaufslökalie,
Restaurants, Turnhallen etc.; ebenso für Linoleum-Teppiche und Mosalkböden,
Name und Fabrikmarke sind gesetzlich geschützt.

Man hüte sich vor Nachahmungen und verlange ausdrücklich „**Résinoline**“.
Generaldepöt für **Karlsruhe:** Jul. Dehn, Droguen- und Farbenhandlung.



Zahn- und Nagelbürsten

beste Fabrikate.

Zahnpulver mit Camphor, Pfeffermünz u. Veilchen sowie **americ.**
Zahnpulver, neueste Specialität, per Schachtel 40 Pfg. empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,

Zähringerstrasse 55. Fernsprecher 201.

Pianinos, Flügel, Harmoniums

zu vermieten.

Grosse Auswahl, billige Preise.

H. Maurer, Pianolager,
Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost.

Zur gefälligen Benützung empfehle meine reichhaltige

Musikalien-Leihanstalt.

4.4.

Abonnements können täglich beginnen.

Fr. Doert, Ritterstrasse,
Ecke der Kaiserstrasse 159.



Souchong-Thee,

schön im Blatt,
reinschmeckend u. kräf-
tig in 3 Qualitäten,
ebenso

Vanille-Bourbon

in guten markigen
Schoten —
empfiehlt billigst

Julius Dehn

Nachfolger,
Zähringerstrasse 55.
Fernsprecher 201.

Chocolade
frisch eingetroffen die beliebtesten, ganz kleinen
und großen
Katzenzungen mit Kaffeegeschmack,
sogen **Moccabrüdchen**, und
Katzenzungen mit Vanillegeschmack,
nach dem Gewicht offen,
Katzenzungen u. Mocabrüdchen
in Cartons zu Mk. 4.—, Mk. 2.—,
Mk. 1.10 und 75 Pfa. bei
S. Blum, Adlerstr. 15, partee.
(Kein Laden.)

Bienen-Honig,



garantirt naturrein,
fein von Geschmack und
Aroma, 1 Pfund 60 Pfa.,
bei 5 Pfund 55 Pfa.
Ein Postkörbchen mit
netto 7 Pfund Mk. 4.75
franko und Packung frei.

Julius Dehn Nachfolger,
55 Zähringerstrasse. Fernsprechanschluß 201.

1893er feinsten hellen Blüthen-Honig,

offen, in 1/4 und 1/2 Gläsern, empfiehlt
F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Waisch, Hofl.,
4.3. Ludwigplatz 57.

Früchtebrot, als vorzüglich bekannt; bezgleichen Kräuter-Bonbons

(Spezialität)
empfehle geneigter Abnahme.

M. Giebel, Conditorei u. Café,
49 Walbstraße, Sofienstraße 26.

Alle Fruchte-Conserven
sowie **Marmelade** sind in neuer
Waare bei mir eingetroffen.

F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Waisch, Hoflieferant,
4.4. Ludwigplatz 57.

Handschuhwäsche,

neuestes Verfahren.
Rud. Hugo Dietrich,
179 Kaiserstraße 179,
Handschuh-Specialgeschäft.

R. Stellberger's Fussbodenglanzlacke,

unübertroffen an **Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft,**
sind hier zu haben bei

- | | |
|--|---|
| Herrn Robert Freig, Kaiserstraße 229, | Herrn G. Vitz, Marktgrabenstraße 1. |
| " C. Gartharius, Douglasstraße 8, | " Taf. Netter, Hüf. 15, |
| " O. Segmann Wwe., Akademiestr. 42, | " Dr. Schlegel, Ecke der Fasanen- und Zähringerstraße |
| " F. A. Herrmann, Walbstraße 5, | " G. Ott, Ostendstraße 1, |
| " J. Wähle, Amalienstraße 37, | " Geist Deuble, Augartenstraße 24, |
| " Franz Desterle, Ecke der Blumen- und Bürgerstraße, | " G. Bronner, Ecke der Bahnhof- und Bübelstraße, |
| " Franz Mayer, Kurvenstraße 18, | " Wilh. Wiesner, Marienstraße 9, |
| " Emil Richter, Zähringerstraße 77, | " Aug. Kühn, Schützenstraße 13, |
| " Leop. Laub Wwe., Ritterstraße 11, | " E. Karver, Mühlburgerstraße 34, |
| " Eugen Gelff, Karl-Friedrichstraße 6, | " Fr. Gündner Wwe., Marienstraße 45, |
| " F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19, | " Fritz Neck, Luisenstraße 68, |
| " Aug. Stenzel, Sofienstraße 66, | " Jean Wieder, Luisenstraße 45, |
| " Chr. Hertle, Ecke der Walbhorn- und Zähringerstraße, | |
- sowie in der Fabrik Augartenstraße 21.
Im Stadtteil Mühlburg bei Herrn **A. Imbery Wwe.,** Rheinstraße 18.
In Durlach bei Herrn **G. F. Blum,** Hauptstraße.

Reizende Neuheiten
in vorgezeichneten, angefangenen und fertigen
Damen-Handarbeiten
sowie alle **Stickerel-Stoffe** und sonstige **Arbeits-Materialien** empfiehlt
Rudolf Wieser,
Erbprinzenstrasse 4, nächst dem Rondelplatz.
Artikel-Verzeichnisse gerne frei zu Diensten.

Neuheiten
in
**Tischdecken,
Divandecken,
Reisedecken**
empfiehlt in grosser Auswahl
Adolf Sexauer,
Hoflieferant, Friedrichsplatz 2.
Telephon 164.

P. P.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, dass in Folge Ablebens meines Gatten die von demselben seit vielen Jahren im Hause der Firma Villingen, Kirner & Cie., Kaiserstrasse 120, III. Stock, ausgeübte

Zahntechnische Praxis

sammt Inventar durch Kauf an

Herrn **Julius Kastner**

übergegangen ist.

Für das meinem seligen Gatten geschenkte Vertrauen herzlich dankend, bitte ich, dasselbe auch auf dessen Nachfolger freundlichst übertragen zu wollen.

Hochachtend

Frau Otto Deimling, Zahntechnikers - Wittwe.

Bezugnehmend auf Obiges theile ich ergebenst mit, dass ich von heute ab die oben erwähnte Praxis im gleichen Hause in unveränderter Weise ausüben werde und bitte, das meinem seligen Vorgänger geschenkte Vertrauen auch auf mich gütigst übertragen zu wollen.

Mit der Versicherung, dass ich das in mich gesetzte Vertrauen in jeder Beziehung rechtfertigen werde, zeichne hochachtend

J. Kastner.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1895.

Tuchlager

Gebrüder Hirsch

Karlsruhe,

166 Kaiserstrasse 166,
vis-à-vis der Feldherrnhalle.

Neuheiten

in

Tuchstoffen

zu Havelocks, Kaisermänteln, wasser-
dichte Stoffe, Jagdstoffen, Loden,
Schlafrockdouble etc.

Musterkarten liegen auf.



Tuchlager

Gebrüder Hirsch

Karlsruhe,

166 Kaiserstrasse 166,
vis-à-vis der Feldherrnhalle.

Neuheiten

für den Herbst

in

3.1.

Tuchstoffen

zu Anzügen, Paletots, Hosen etc.

Musterkarten werden abgegeben.

Möbel

aller Art,

Betten

und

Polsterwaaren,

eigenes Fabrikat,

auf Credit.

Günstigste

Zahlungserleichterungen.

Offenbacher

Waaren-

Credit-Haus

M. Tannenbaum,

16 Kreuzstrasse 16.

Sämmtliche

Manufacturwaaren,

Herren-, Damen-

und

Kinder-Garderobe,

fertig u. nach Maass,

auf Credit.

Günstigste

Zahlungserleichterungen.

Wegen Damen-Confection
 ist mein Lager in
Manufakturwaaren,
 wie bereits schon bekannt, einem
Total-Ausverkauf
 zu ganz aussergewöhnlichen, billigen Preisen unterstellt.
S. Krämer,
 209 Kaiserstraße 209, vis-à-vis dem Friedrichsbad.

Für
Festgeschenke *empfehle mein grosses Lager in Stichen, Radierungen, Gravüren etc. in allen Grössen und Preislagen.* **E. Büchle,**
 Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
 Kaiserstrasse 149.

Einrahmungen *in einfacher und reicher Ausführung empfiehlt in grosser Auswahl und sorgfältiger Arbeit bei bekannt billiger Berechnung* **E. Büchle,**
 Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
 Kaiserstrasse 149.

Oefen.
Junker & Ruh-Oefen
 zu Fabrikpreisen,
Oefen amerik. Systems,
Füllreguliröfen aller Arten,
Irische Oefen,
Cadé's Patent-Kaminofen,
Säulenöfen, gew. und mit Regulir-
 einrichtung für grössere Lokale,
Ovalöfen u. Eisthalöfen,
Transportable Waschkessel, Kochherde, Kohlenbecken,
Kohlenlöffel, Feuergerätheständer, Ofenschirme etc.
 empfiehlt in grosser Auswahl



L. J. Ettlinger,
 Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Druck und Verlag des Gtz. Nr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kirgel in Karlsruhe.